

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

280 (13.10.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280.

Montag den 13. Oktober

1879.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit wiederholt zur Kenntniß gebracht, daß der städt. Rechenschaftsbericht für das Jahr 1878 im Druck erschienen ist und in der Weise zur Vertheilung gebracht wird, daß derselbe von den Bürgern und Einwohnern hiesiger Stadt bis zum 18. d. M. im Rathhaus, Zimmer Nr. 47 (Bartzimmer), 2. Stock, nördlicher Flügel, in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1879.

Stadtrath.

Lauter.

Missionsvortrag.

Missionar **Heinrich Stern** aus Gorakhpur in Nord-Indien wird Montag Abend 6 Uhr in der Kleinen Kirche einen Missionsvortrag halten. Die Missionscollekte ist für sein Waisenhaus bestimmt. Es befinden sich in demselben über 300 Kinder, welche meist aus der Eheerungszeit gerettet worden sind.

Literarischer Verein.

2.2. Montag den 13. Oktober Beginn der Winterzusammenkünfte im Erbprinzen, 8 1/2 Uhr Abends. Vortrag über sprachliche **Unarten**.

Fahrnißversteigerung.

Heute Montag den 13. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, werden in der Spitalstraße 24 parterre nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee mit grünem Damastbezug, 1 zweithüriger Schrank, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 runder, 1 ovaler und 1 ediger Tisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Nähstisch, 2 Bettlatten mit Rost, 2 Korbhaarmatratzen, verschiedenes Federbettwerk, 3 Rohr- und 3 Strohsühle, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Sämmtliche Möbel sind aus Eichenholz gefertigt und so gut wie neu.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1879.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß- und Blechwaaren-Versteigerung.

3.2. Dienstag den 14. Oktober, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag

Zähringerstraße 73 (zur Goldenen Waage):

2 Schifftonieres, 1 Kommode, 2 massiv nussbaumene halbfranzösische Bettstätten mit Kissen, Matratzen und Polstern, 2 desgleichen Mainzer Fagon, 1 grüne Ripsgarnitur (Caupeuse und 6 Stühle), 1 Ovaltisch, 1 Spiegelschrank, runde und 4 eckige Wirthstische, Rohr-, Stroh- und Brettersühle, Federbetten, Spiegel, verschiedene Wanduhren, 1 Kinderstuhl, 1 zweithürigen Kasten, 1 Regulator, Wasch- und Nachttische, 1 Spinnrad, 1 Vultaufsatz, 1 eiserne Backmulde, eine große Partie schwedische Rindbölzer, 1 Regulirfüllosen (neu) und Verschieberes.

Ferner eine große Partie Blechwaaren, als: große und kleine Gießkannen, Kaffee-Maschinen und -Mühlen, Koch- und Waschkessel, Kaffee-Kannen und -Schüssel, Schöpf- und Schaumlöffel, dann mehrere Lampen, als: Steh-, Häng- und Tischlampen und viele andere Gegenstände, wobei ich hiezu bemerke, daß vieles bei letzter Versteigerung Fehlende wieder vorhanden ist, und lade Liebhaber höflichst ein.

Fr. Heinrich, Auktionator.

Versteigerung.

3.1. Mittwoch den 15. Oktober er., Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden in der goldenen Waage, Zähringerstraße 73, zweiter Stock,

10 Laibe ächte Emmenthaler Käse

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rosmann, Auktionator.

NB. Die Käse sind in feinsten vollsaftiger Qualität.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 13. bis 17. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 13. d. M.,

Kleidungsstücke, worunter eine Partie Joppen und Hosen.

Dienstag den 14. d. M.,

Werkzeug, insbesondere Betttücher, Ziegen, Tischflücher etc.

Mittwoch den 15. d. M.,

goldene und silberne Remontoir-Uhren, gewöhnliche goldene und silberne Uhren, goldene Ketten, Ringe, Anhänger, silberne Borleg-, Es- und Kaffeelöffel, 1 silbernes Guillier.

Donnerstag den 16. d. M.,

Matratzen, Betten, Garn, Schuhwaaren (worunter eine größere Partie Frauenstiefel und Pantoffeln), Schirme, Bügelisen etc.

Freitag den 17. d. M.,

Sammt, Seidenzeug, Buckskin, Kölsch, Barcent, Leinwand, mehrere Stücke Schirting und Baumwolltuch, Kleidungsstücke, Werkzeug.

Unsere Sparkasse ist an den vorbemerkten Steigerungstagen nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1879.

Leibhaus-Verwaltung. 6.2.

Friedrichsthal.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am Dienstag den 14. d. M., Vormittags 10 Uhr, ihre Marktplätze zur Abhaltung von 2 Jahrmärkten, wozu Steigerungsliebhaber einladet.

Friedrichsthal, den 11. Oktober 1879.

Der Gemeinderath.

Borell.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist eine freundliche Wohnung im Seitengebäude von 3 Zimmern, Küche,

Keller, Speisekammer und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Werkstätte zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

2.1. Herrenstraße 26 ist eine schöne Wohnung im Hinterhause, 1 Stiege hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Hirschstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit schöner Aussicht in Gärten, bestehend in 3-5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Canalisation versehen, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist im obern Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5-8 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, entsprechenden Mansarden und Kellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kriegstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ist die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.

* Leopoldstraße 13 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Einzusehen Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und kann wegen Bezug auf 1. Oktober bezogen werden. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 14 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Luisenstraße 23 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen Nr. 21 im Laden, Morgens von 9-11 Uhr.

Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, Holzstall, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober billig zu vermieten.

Rüppurrerstraße 17, in schöner, gesunder Lage und mit freier Aussicht, ist Familienverhältnisse wegen der 2. Stock mit Balkon, Küche (auch mit Balkon), Wasserleitung, Glasabschluß, Gärtchen und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

Steinstraße 12, im 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speisekammer nebst Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten auf 23. Oktober:

12.8. Akademiestraße, verlängerte, eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Stephaniensstraße 47, parterre. (H. 61474a.)

* Eine neu hergerichtete Wohnung von einem Zimmer und Alkov, Küche u. s. w. ist auf 23. Oktober oder später zu vermieten. — Dasselbst sind 2 neue Küchenschranke à 16 M. zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße 37 im Laden.

2.2. Ein Mansardenzimmer mit Küche und Wasserleitung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind 2 große unmöblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, zusammen oder getrennt sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 57 im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schulzenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

Erbringerstraße 8 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Im 3. Stock meines Hauses habe ich auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, zu vermieten. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, beim Marktplatz.

Kleine Herrenstraße 18 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine Entre-sol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör ist auf 23. Oktober oder später preiswürdig zu vermieten. Gas- Wasserleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres Kaiserstraße 185 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung in angenehmer Lage, im 2. oder 3. Stock, von 4 oder 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, wird sofort oder zum 1. November von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. F. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Es ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Wilhelmstraße 24, 1 Treppe hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Marienstraße 12 im 3. Stock.

Kaiserstraße 144, eine Stiege hoch, ist ein hübsch möbliertes Balkonzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.3. Ecke der Ruppurrer- und Wielandstraße sind sogleich oder auf 1. November 2 hübsch möblierte Parterrezimmer zu vermieten.

2.2. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist dem Museum gegenüber sofort zu vermieten. Das Nähere Kaiserstr. 155, 3 Treppen hoch.

2.2. Ein schön möbliertes, geräumiges Parterrezimmer ist sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Werberstraße 13 parterre.

2.2. Kaiserstraße 117 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße 47 sind im zweiten Stock sogleich oder auf 1. November zwei fein möblierte Zimmer an einen resp. zwei Herren einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.2. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, 2. Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zwei schön möblierte Parterrezimmer, ineinandergehend, sind einzeln oder zusammen sofort oder später an solide Herren billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 28 parterre.

Westendstraße 12 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Piano sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer, in der Nähe des Marktplatzes, ist sogleich zu vermieten: Röhlingerstraße 55.

Röhlingerstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 9, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit Kreuzböden auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Steinstraße 12, beim Spitalplatz, sind im 2. Stock (bel-étage) 2 gut möblierte freundliche Zimmer sogleich zu vermieten.

Waldbornstraße 17 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

In schönster Lage der Kaiserstraße sind im 2. Stock zwei elegant möblierte Zimmer einzeln an solide Herren auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 3 im 3. Stock.

2.1. Röhlingerstraße 27, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend (in der Nähe des Polytechnikums), billig zu vermieten.

Ecke der Röhlinger- und Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, ist ein sehr schönes, großes gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn bis 15. Oktober zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Zirkel 19 im 3. Stock.

Zwei nach der Straße gehende, gut möblierte Zimmer sind Akademiestraße 30 im 2. Stock auf den 1. November zu vermieten; eines davon kann sogleich bezogen werden.

Pensions-Anerbieten.

Für einen jungen Mann, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, ist ein anständig möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension sofort oder später zu vergeben. Respektanten wollen ihre Adresse unter Chiffre E. P. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Großer Speicher,

ein geschlossener, zum Aufbewahren von Früchten u. s. w., sowie ein Magazin sind zu vermieten: Sommerstrich 11. 2.2.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Für eine einzelne Dame werden ein oder zwei anständig möblierte Zimmer, mit freiem Eingang, in guter Lage, gesucht; erwünscht wäre, wenn bei einer Familie, mit welcher Verkehr möglich. Adresse mit Preisangabe pro Monat erbittet man nach Baden postlagernd mit Chiffre I. G. V. baldmöglichst zu befördern.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Erbringerstraße 26, 1. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichtet, auch gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle. Näheres Karlsstraße 6 im 2. Stock.

Oberkellner,

ein tüchtiger, zuverlässiger und sprachkundiger, wird gesucht durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

Schneider,

welche schöne große Arbeit liefern, sucht Eduard Bösch. 2.2.

Köchinnen,

perfekte, für Herrschaften, Restaurants und Hotels, sowie bessere Kinderfrauen, am liebsten Norddeutsche, werden gesucht durch J. Müller's Placierungsbureau, Steinstraße 3.

Amme-Gesuch.

Eine junge, gesunde Amme wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger, junger Kellner findet sofort Stelle. Näheres Fasanenstraße 6.

Knecht,

ein tüchtiger für Landwirtschaft, wird gesucht durch J. Müller, Steinstraße 3.

Hausbursche,

ein braver, fleißiger, kann sofort eintreten. Gelehrte Korbmacher erhalten den Vorzug. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, junger Mann eine Lehrstelle.

Heinrich Frey, 3.2. 3 Erbringerstraße 3.

Stellen-Gesuche.

Laden-, Büffet- und Zimmerjungfern, sowie tüchtige, jüngere Kellner, Köche, Diener, Kutscher und Hausburschen suchen Stellen durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

3.3. Ein tüchtiges, geübtes Dienstmädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf sogleich. Näheres unter N. 61564 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Privatunterricht.

4.1. In allen Fächern, die beim Eisenbahn- und Einjährig-Freiwilligen-Examen verlangt werden, sowie in allen Gymnasial-Fächern ist ein bewährter Lehrer bereit, gegen billiges Honorar Unterricht zu erteilen. Näheres unter F. 61550 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine junge, gut empfohlene Frau sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Adlerstraße 16 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Ein junger Kaufmann erbietet sich den Herren Handwerkern zur Anlage von Buchführung und deren Besorgung. Gest. Anerbieten bittet man sub L. 650 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein runder, brauner, gut erhaltener Vorkellnerofen ist zu verkaufen: Waldstraße 50, eine Stiege hoch, täglich bis 11 Uhr zu sehen.

Eine gut erhaltene Landwehr-Offiziers-equipirung ist zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 39, ebener Erde.

Ein Pferd

ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 41.

Ein schöner Hund,

Illmer Dogge, getigert, ist billig zu verkaufen: Kriegsstraße 47.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbringerstraße 21 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

2.2. Jungen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in der englischen und französischen Conversation als auch in der Grammatik zu vervollkommen, gegen das billige Honorar von 75 Pf. per Stunde. Näheres Kleine Herrenstraße 13.

Privat-Bekanntmachungen.

Fleisch-Wastetchen,

täglich von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke sowie Weine und Spirituosen u. stets große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, Stückbäckwerke, Tafeldesserts u. Thee- u. Brod u. sowie auf Bestellung alle feineren Defenteige, als: Brioches, Sasarins, Baba, Napolitains, Braunschweiger Brezeln, Leipziger Stollen nebst diversen Thee- u. Kaffeetuchen.

Rohe Eis, Meringues, süßen Schlag- u. Kaffeebraun zu jeder Zeit vorräthig empfiehlt

Th. Compter, Hofconditor, Waldstraße 8.

Nechten alten Cognac, Rum und Arac, alle feineren Weine und Spirituosen werden in meinen Localitäten auch glasweise billigt verabreicht.

Fromage de Brie,

Camembert, Bondons, Münster, thaler, Rahmkäs, empfindt
Roquefort, holl. Edamer, Romadoux, Limburger, Parmesan, Kräuterkäse
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Holl. Soles, Kieler Sprotten, Speckbückinge, fein mar. Häringe, russ. mar. Sardinen, Feischen, Kieler Bückinge, Salz-Laberdan, große holl. Milchuer. Häringe, franz. und holl. Sardellen, russ. und Elb-Caviar 1c.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Hülsenfrüchte,
als: geschälte und geriffene Erbsen, große Linsen und kleine weiße Bohnen sind eingetroffen bei
Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

Kölnisches Wasser
ist wieder eingetroffen und empfiehlt
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

Zurückgekehrte Damenhandschuhe
mit 2 und 3 Knöpfen in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen im Detail-Lager der
Glätzer'schen Handschuhfabrik,
Kaiserstraße 94, nächst dem Hotel Erbprinzen.

Die neuesten
Kleiderstoffe,
Flanelle,
Bouxkins,
Regenmantelstoffe
empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen
Adolph Willstätter.

Hemden nach Maass,
neuester Schnitt,
mit Rückenschluss.



Emil Lembke,
Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
3 Friedrichsplatz.

Wollene Strickgarne
in allen Farben und Nummern, sowie wollene Strumpflängen in neuen Mustern und jeder Größe empfiehlt billigt
Fried. Müller Ww.,
Amalienstraße 39.

Hofmann's
Leinwand- und Wäsche-Fabrik,
189 Kaiserstrasse 189,
empfiehlt

Ihre eigenen Fabrikate:
Hausmacher-Leinen,
gemangte Leinen,
Betttücher-Leinen ohne Naht,
Tischtücher,
Tafeltücher,
Servietten,
Tischzeuge am Stück,
Handtücher,
Taschentücher etc. etc.
in gediegenen, schweren Qualitäten.

Strumpfwaaaren-Lager
von
Joseph Halle.
Unterjäckchen, } in Baumwolle,
Unterbeinkleider } Merino und Woll
für Herren, Damen und Kinder in den besten Fabrikaten zu äußerst billigen Preisen. 2.1.

Gummisohlen
für Herren, Damen und Kinder werden billigt aufgeleget;
Filzschuhwaaren
und alle Sorten
Einlagesohlen
empfiehlt billigt
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Das
Ausstattungs-Magazin
in
Haus- & Küchen-Geräthschaften
2.2. von
Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28,
empfiehlt zu billigsten Preisen:
Ofenschirme, sehr elegante, so-
wie einfache, in
verschiedenen Grössen,
Feuergeständer mit Gar-
nituren,
Blasebälge und Besen, feine,
Kohlenkasten mit u. ohne Deckel,
Holzkasten, verschiedene,
Kohleneimer, verschiedene,
Coaksfüller für Füllreguliröfen,
Wasserverdunstschalen,
Kohlenlöffel u. Schürhaken,
Ofenvorsätze,
Schirmständer,
Garderobeständer,
Fusskratzeisen,
Bügelöfen, französische etc. etc.

Offenbacher
Gewerbeausstellungs-Loose
à 1 Mark das Stück sind noch bis Dienstag Abend zu haben.
Die Erneuerungsloose zur V. Classe der Baden-ener Lotterie müssen bis längstens heute Montag Abend abgeholt sein, andernfalls darüber verfügen werde.

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Laine Pompadour
ver Knoul N. 1 empfiehlt
Albert Himmelheber,
2.2. Kaiserstraße 711.

Handschuh-Wascherei
für Glacé, dänische und waschleberne, bringe in empfehlende Erinnerung und sichere prompte Bedienung zu.
Luise Binsack,
Kaiserstraße 124, gegenüber dem Frauenverein.
Auch werden Federn gekräuselt. *33..

Brückenwaagen,
Tafelwaagen,
Säulenwaagen,
Schnellwaagen,
Haushaltungswaagen,
Baagbalken 1c.
empfiehlt billigt 4.2.

Friedrich Berckmüller,
Kaiserstraße 229, Ecke der Hirschstraße.

Kupfer-Geschirr,
als:
Fleischtöpfe,
Casserolen,
Bratpfannen,
Braisières,
Bundformen,
Geléeformen,
Auflaufformen,
Puddingformen,
Darioles,
Fischkessel,
Theekessel,
Schneekessel,
Dampfkochtöpfe,
Plat d'office,
Kuchenbleche,
Wasserkübel,
Wiener Kaffeemaschinen,
Dagant-Kaffeemaschinen
bis zu 300 Tassen
empfiehlt in bester und schönster Auswahl
Heinrich Lange,
2.2. 28 Herrenstrasse 28.

Bock-Bier
wird von heute an einige Tage verzapft in der
Alten Branerei Prinz.
Restauration Wondon.
* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags Leber- und Griebenwürste, was empfehlend angezeigt
S. Wondon.

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Installations-Geschäft
für
**Gas-,
Wasserleitungs-
und
Bade-
Einrichtungen.**

Großes Lager
geschmackvoller und billiger
Gaslüster, 3- und 5flammig,
für Wohnungen, Geschäfts-
lokale 2c. 2c.,
Gasampeln aller Art,
Gasochapparate, roh und
emailirt.

Sämmtliche
Wasserleitungsartikel:
Badewannen verschie-
denster Façons und Größen
mit und ohne Heizöfen,
Kinderbadewännchen,
Fußbadewannen,
Sißbadewannen,
Waschbleche, englischer Art,
Bade-Oefen verschiedener
Größen von nur besten Con-
struktionen für Holz-, Kohlen-
oder Gasfeuerung,

Waterclosets,
Zimmer-Closets, geruchlose,
mit Wasserverschluß,
Ausgußbecken,
Pissoirs in Steingut von
3 M. an,
Wandbecken,
Bidets mit Porzellanschale,
Waschtische mit Garnituren,
Toilette-Cimer, } fein lackirte,
Wasserkannen, }
43. 2c. 2c.

Musikalien-Handlung und Leih-Anstalt

63. von
Fr. Dört,
Friedrichsplatz 8.
Ansichtsendungen u. Verzeichnisse
von Novitäten stehen zur Verfügung.
Grosses Lager billiger Ausgaben.

Alte Brauerei Prinz.
Montag den 13. Oktober
humoristische Soirée
vom
Wiener Komiker Roberti und Fr. W.
Heidrich, Operettensängerin und Soubrette.
Anfang 8 Uhr,
Ohne weitere Reclame. *



Putz- und Mode-Geschäft von **Wilhelm Willstätter,**

Grossh. Hoflieferant,

62. **Kaiserstrasse 173.**

Grosse Auswahl
der neuesten, garnirten

Damenhüte

und **Pariser Modelle**

zu sehr billigen Preisen.

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110,
empfiehlt

die neuesten **Winter-Paletots**
à 8, 9, 10 bis zu 20 Mark,

Regenmäntel

à 9, 10 bis 12 Mark,

eine große Parthie **Kleiderstoffe**
à 50 Pfennig per Meter.

Isidor Schweizer,
Kaiserstraße 110.

Geschäfts-Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem erlaube mir ergebenst mitzuthellen, dass ich ein
Mode- und Putz-Geschäft

hier errichtet habe und stets Lager in den neuesten Artikeln, als: **Hüte, Blumen, Federn, Stoffe, Bänder etc.**, halten werde.

Meine vielseitigen Erfahrungen in diesem Geschäftszweige setzen mich in den Stand, allen Anforderungen sowohl zur **Herstellung von Damen- und Kinderhüten und Coiffuren** als auch in **Reparaturen** unter billigster und sorgfältigster Bedienung auf das Geschmackvollste zu entsprechen.

Das Färben und Umfaçonniren von **Filzhüten** wird nach den neuesten Formen schönstens besorgt.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll

*2.2. **Lina Bähr, Herrenstrasse 36.**

2.2. Das bereits über 39 Jahre hier bestehende **Commissions- und Anstunfts-Bureau**

von **J. Scharpf**, welches die Fertigung von Gnaden-Gesuchen an die höchsten Behörden, Bitt-Gesuchen um Dienst-Stellen etc. nebst Bürger-Annahms- und Trauungs-Gesuchen der Brautleute zur Vornahme deren Verehelichung, Haus-Käufe und Verkäufe oder Versteigerungen nebst Haus- u. Fahrniß-Versteigerungen, Dienst-Gesuche u. Vergewungen, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft und auf Verlangen gewissenhaften Rath ertheilt, befindet sich **Sophienstraße 12.**

Das Beibringen ausstehender Forderungen auf gültlich wie gerichtlichen Wege besorgt immer noch „unter festgesetzter Vertreibungs-Gebühr“:
J. Scharpf, Commissionär.

Für Stammgäste!

*2.2. Die von dem geehrten Publikum gewünschten Gefäß-Deckel mit Bieruhr sind angekommen und bitte um geneigte Abnahme.
C. F. Simon Nachfolger,
Friedrichsplatz 4.

Messgerwerkzeuge

in rühmlichst bekannter Qualität aus der Fabrik von **L. Lettermann**, als:
Fleisch-Wiegen, jeder Größe,
Wurstfüll-Maschinen,
Gewürzmühlen,
Hackmesser,
Messger- u. Transchirmesser,
Spalter, einfache,
Doppelspalter,
Knochensägen,
Messgerstäble,
Fleischhacken, verzinnete,
Kloßträger,
empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens
Heinrich Lange,
2.2. Herrenstraße 28.

Süßen Apfelmöst,

selbstgefertigt, wasserfrei, 1/2 Liter 10 Pf. empfiehlt
Restaurateur Hügle,
* gegenüber den Herren Gebrüder Leichtlin.

Durlach.

Keiner Apfelwein

wird Montag und Dienstag von 25 Liter an abgegeben in der Kellerei von **Sulzer**, gegenüber der Brauerei Eglau, später bei **Bäcker Kindler**. 3.2.

Niederkrantz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 13. Okt. Theater in Baden.
15. Vorstellung außer Abonnement.
Holf Berndt. Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz. Anfang 7 Uhr.
Dienstag den 14. Oktbr. IV. Quart. **III.**
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:
Rosenkranz und Guldenstern. Lustspiel in 4 Akten von Michael Klapp.

Mit einer eleganten Auswahl

in **Hüten und Coiffures**

von **Paris** zurückgekehrt, erlauben wir uns, dies empfehlend anzuzeigen.

Anna & Marie Levinger,

Modes,
Friedrichsplatz 4.

L. Ph. Wilhelm

Modes

Langestrass 76

(engl. Hof).

Elegante Arbeit.
Reiche Auswahl, rasche Bedienung.
Billige Preise.

Filz-Hüte,
Formen, Federn,
Nouveautés,
Garnirte Damenhüte
in reicher Auswahl.

Großes Lager

in **Kochherden**

sowie in allen Sorten
eiserner Oefen.

Die so sehr beliebten

Füll-Regulir-Oefen

mit **Chamotte-Einsätzen**
empfehlen in reicher Auswahl zu sehr ermäßigten Preisen

Hammer & Helbling,

Kaiserstraße 155,
gegenüber dem Museum.



Ruhrkohlen

ab **Schiff**,

beste, stückreiche Qualität zu billigsten Preisen.

Krutz & Roth, Mühlburgerstraße 3.

3.3.

Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche

Neuheiten in Costumes und Confections

für die Herbst- und Winterjason

nunmehr eingetroffen sind.

Das Lager bietet in großer Auswahl:

- die neuesten **Pariser Modell-Costumes,**
- " " **Winter-Mäntel,**
- " " **Regenmäntel, Röder u. Kindermäntel,**
- " " **Morgenkleider, Jupons u.**

Anfertigung nach Maas in bekannt schöner Ausführung.

Sämmtliche Neuheiten der Saison

22.

Kleider- und Besatzstoffen

in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen.

Schwarze Costume- und Besatz-Stoffe

empfehlte in sehr reichhaltiger Auswahl

Eduard Darnbacher, Kaiserstrasse 76, Engl. Hof (Marktplatz.)

Adolph Willstätter,

am Marktplatz,

4.1. bringt seine reichhaltigen Lager unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung in empfehlende Erinnerung.

Fremde

übernachteten hier vom 11. auf den 12. Oktober.

Goldene Traube. Wöhrl, Kaufm. von Neufab. Kaab, Holzhdlr. v. Gonwetter. Fintan, Biltbauer von Freiburg. Drißen v. Giesfeld.

Grüner Hof. Busch, Priv. v. Burgstall (Eachsen). Lugo, Priv. u. Schneider, Kfm. v. Freiburg. Längin, Kaufm. von Chemnitz. Dr. Hf v. Salzburg. Schling, Kfm. v. Dresden. März, Kfm. v. Neuhausen. Weter, Priv. v. Darmstadt. Velling, Kfm. v. Konstanz. Engel

berger, Fabr. m. Frau v. Hannover. Freyberg, Kaufm. m. Frau v. Hamburg. Kumpf, Kfm. v. Baden. Stark, Kfm. v. Bielefeld.

Hotel Germania. Graf Douglas m. Fam. und Wedg. v. Constanz. W. Wiedemann, Hofrath u. Dr. A. Wiedemann v. Leipzig. Fr. Haltermann u. Fr. Booth v. Stuttgart. Fräul. Blant v. Wiesbaden. Winterdel Kfm. v. Rotterdam. Otto, Kfm. v. Düsseldorf. Himmelheber, Baumstr. v. Elberfeld. Pape, Ingenieur von Barmen. Laible m. Frau v. Altmünsterl. G. Dreyfuß, Kfm. v. Mülhausen. Ernst m. Frau v. Winter-

thur. Grünberger, Kfm. u. Dr. Berthold Auerbach von Berlin. Eder, Part. v. Nizza. Goltstein, Kfm. v. Ebersfeld. Aton, Kfm. v. Straßburg. Glüg, Kaufm. von Magdeburg. Fr. Cramer, Hofschauspiel. v. Mannheim.

Hotel Große. Schaed, Ing. von Berlin. Rath, Priv. v. Kreuznach. Unger, Kfm. v. Breslau. Gosh, Priv. m. Sohn v. Stuttgart. Sturban, Kfm. v. Emmetten. Dahlheim, Kfm. v. Worms. Lind, Priv. v. Borchhorn. Reitsch, Kfm. v. Bielefeld. Pröster, Kfm. v. Frankfurt. Pöster, Baumstr. a. d. Schweiz. Tachauer, Priv. v. Wien. Krause, Kfm. v. Elberfeld.

2.2. Wegen der bevorstehenden Wahl zweier Abgeordneten hiesiger Stadt werden sämtliche Wahlmänner zu einer Besprechung auf nächsten Montag den 13. Oktober, Abends 8 Uhr, in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Im Auftrage mehrerer Wahlmänner: **J. Kraemer.**

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.